



Menschen  /tzmenschen

Wer uns bewegt

Ulrike Schmidt 089 53 06 537
Linda Baronin v. Beck 089 53 06 497
Heinz Weißfuß 089 53 06 537
Maria Zsolnay 089 53 06 573
Wolfgang dePonte 089 53 06 525

Klatsch-Lexikon

Kelly Bag ... ★

Schick war diese Damenhandtasche schon, als sie ab 1935 von der Luxusmarke Hermès unter dem Namen „Petit Sac Haut à Courroies“ produziert wurde. Aber zum Kultobjekt wurde sie erst, als

1956 ein Foto um die Welt ging, das Hollywoodstar **Grace Kelly** mit der Tasche zeigt – und zwar am Tag ihrer Verlobung mit dem Fürsten von Monaco. Es folgten weitere Fotos von Fürstin und Handtasche und viele Gerüchte. So soll Grace Kelly ein schwarzes Exemplar benutzt haben, um ihre Schwangerschaft zu verdecken. Der Hype führte dazu, dass Hermès die Tasche schließlich umbenannte. Inzwischen gibt es zahlreiche Variationen der Kelly Bag. Gemein ist aber allen, dass sie von einem einzigen Täschner in rund 24 Stunden Handarbeit gefertigt werden. Eine neue



Bei Wirtshaus-Eröffnung im Tal ging sogar das Besteck aus

Promi-Ansturm fürs Tegernsee-Gefühl

Das Tegernseer Tal mitten in der Altstadt, da hat ein Münchner doch ein Leuchten in den Augen“, freute sich Filmproduzent **Max Wiedemann**. Er feierte am Dienstag mit vielen anderen Promis und den Gastgebern **Mary-Ann** und **Constantin Wahl** sowie **Peter Kinner** die Eröffnung eines neuen gastronomischen Schmuckstücks, dem Tegernseer Tal Bräuhaus mitten im Tal. Nicht zwischen Bergen, sondern zwischen Viktualienmarkt, Isartor und Rathaus. Bier gab es natürlich satt, Tegernseer Hell vom Herzoglich Bayerischen Brauhaus Tegernsee und Weißbier der Hopf-Brauerei aus Miesbach.

„Schmeckt sehr gut, auch einem Radler-Typen wie mir“, sagte Schauspieler **Carolin Fink** und lobte das Ambiente. Besonders imponiert ihr der Lichthof mit Glasdach. Gleich zwei Decken haben die Wahls dafür herausreißen lassen. „Schlicht und schön, hier werden wir Fußball schauen“, freute sich Fink und ließ sich den Entenbraten schmecken – mit zwei Gabeln, weil die Messer aus waren. Wer noch später kam, durfte den Schweinsbraten mit Dessertlöffeln essen... Wirt Wahlschmunzelte und versichert, dass



Der Lichthof mit Glasdach ist eine der Attraktionen des Tegernseer Tal Bräuhauses, das am Dienstagabend im Tal eröffnete. Stilgerecht erschienen fast alle Gäste zur Eröffnung im Dirndl oder in Lederhose

Fotos: Heinz Weißfuß

Handarbeit genäht werden. Eine neue Kelly-Bag kostet bis zu 80 000 Dollar, auf Auktionen wird noch mehr bezahlt. Foto: ap

Mini-Klatsch



Bei der Hochzeit auf Mallorca schwebten sie im 7. Himmel – jetzt sind **Stefan Mross** (37) und seine Frau **Susanne** (32) wieder in München gelandet. Am Dienstagabend stellte sich das Paar auf dem Flughafen gut gelaunt den Fotografen, wollte aber nichts zu den Gerüchten sagen ... Angeblich ging mit der Hochzeit – nur vier Monate nach der Scheidung von **Stefanie Hertel** (33) – alles so schnell, weil Susanne von dem Startrompeter schwanger ist.

Foto: Babirad

★★★

Vor gut einem Jahr waren sie, wie das Bild zeigt, zumindest nach außen hin noch ein glückliches Paar: **Christine Neubauer** und ihr Mann **Lambert Dinzinger**. Inzwischen tobt offenbar der Rosenkrieg: Laut *Bunte* verlangt ihr Ex beim Scheidungsverfahren die Offenlegung ihrer Vermögensverhältnisse. Grund: Der Sportmoderator fordert Unterhalt von ihr. Beide waren übrigens 20 Jahre verheiratet.



Foto: dpa

★★★

Geradezu mütterliche Empfehlungen hat Hollywood-Star **George Clooney** (52) für seinen Dreh im Halberstädter Dom erhalten. Warme Strümpfe solle er anziehen, riet **Renate Irene Michaluki-Rilke** (59), die die Domaufsicht leitet, in einem dpa-Interview. Schließlich sei es im Dom immer fußkalt. Auch ein Schal sei empfehlenswert. „Was er sonst noch drunterzieht, muss er für sich selbst entscheiden.“ Der Dom ist einer der Drehorte für Clooneys Film *The Monuments Men*, in dem es um Experten geht, die von den Nazis geraubte Kunstschätze vor der Zerstörung bewahren wollen. Clooney führt Regie und spielt die Hauptrolle.

zelle und versicherte, dass das natürlich eine eine Ausnahme sei. „Aber mich freut's natürlich unbandig, dass wir heute bei der Eröffnung so proppevoll sind!“

Mittendrin im Gedränge: Ein g'wampertes **Francis Fulton-Smith**. Der Bauch muss sein, schließlich verkörpert er zur Zeit **Franz Josef Strauß** – in einer ARD-Produktion von Max Wiedemann über die Spiegel-Affäre (Ausstrahlung im



Aufgespielt wird – für die Gastgeber: **Mary-Ann und Constantin Wahl** (li.) und **Peter Kinner**



Maler **Wolfgang Prinz** (re.), **Manfred Nerlinger** und seine Freundin **Monika Breitfellner** verliebten sich sofort in die Speisekarten. Die sind in die verschiedensten Bildbänden eingeklebt



Star-Komponist **Harold Faltermeyer** (re.) kam mit seinem Bruder **Ralf** und Schwägerin **Marlene**



Spielt für die ARD **Franz-Josef Strauß**: **Francis Fulton-Smith** und **Gattin Verena**

Herbst). „Als gebürtiger Münchner ist das eine Riesenehre, und zugleich eine riesige Herausforderung! Strauß mag man oder man hasst ihn, aber gleichgültig lässt er keinen“, sagt **Fulton-Smith**, der sich sichtlich freut, dass er mal nicht den Herzensbrecher oder Schurken spielt, sondern „eine der interessantesten Figuren der deutschen Geschichte“. „Wir haben

gecastet und gecastet und er ist eindeutig die beste Besetzung“, lobte ihn Produzent **Wiedemann**. Zwei Monate bereitete sich der Mime vor, studierte Reden und Filme und futterte nach Herzenslust. Jetzt hoffe er, dass er dem bayerischen Übervater soweit gerecht wird, „dass der auf seiner Wolke sitzt und sagt: passt scho!“ Gerten schlank und strahlend in

einem goldenen Dirndl zeigte sich dagegen seine Frau **Vera Klein** – und das neun Monate nach der Geburt der zweiten gemeinsamen Tochter. Zum Tegernsee fahren sie selten, gaben sie zu. „Mit zwei kleinen Kindern ist das zu weit. Und weil viele Münchner so denken wie wir, hat sich eben das Bräuhausgedacht, wenn die Münchner nicht zu mir kommen, dann kommt das Tegernseer Tal eben nach München“, witzelte **Fulton-Smith**.

Dem Tegernsee-Gefühl spürten außerdem nach: Maler **Wolfgang Prinz**, Ex-Gewichtheber-Ass **Manfred Nerlinger** und **Monika Breitfellner** (inzwischen ganz offiziell die Frau an seiner Seite, obwohl er noch verheiratet ist), Moderatorin **Tina Kaiser**, Komponist **Harold Faltermeyer** und sein Bruder **Ralf** (Wirt des Restaurants *Opatia*); Schauspielerin **Elisabeth Lanz**, Paulaner-Geschäftsführer **Andreas Steinfatt** und viele mehr. SUSANNE SASSE

007 wird 60! Cheers Mr. Brosnan

Die Art, wie er seinen Martini trinkt. Die unverwechselbaren Worte „Bond. James Bond.“ Seit über 50 Jahren wird die Kultfigur von **Ian Fleming** von einer Reihe hochklassiger Schauspieler dargestellt, doch von kaum einem mit so viel Sex-Appeal wie **Pierce Brosnan**. Heute feiert der Weltstar seinen 60. Geburtstag. Einst zum „Sexiest Man Alive“ gekürt, ist er damit nun so alt wie die Bond-Romane selbst.

Als **Pierce Brendan Brosnan** mit 15 Jahren eine Ausbildung in einem Künstlerstudio in London beginnt, ist er noch weit davon entfernt, von einer Karriere als Schauspieler zu träumen. Erst auf den Vorschlag eines Freundes hin beginnt er

1971 mit dem Schauspielern im Londoner Oval House Theatre – und findet damit seine Berufung. Kurz darauf folgen die ersten Filmangebote. 1982 gelingt ihm dann der Durchbruch mit der Agentenserie *Remington Steele*, wenig später wird der spätere *Golden Eye*-Regisseur **Martin Campbell** auf ihn aufmerksam.

Wegen vertraglicher Schwierigkeiten dauert es aber noch neun Jahre, bis dieser ihn dann zum Doppel-Null-Agenten **James Bond** befördert. Brosnan schlüpft insgesamt viermal in die Rolle des britischen Geheimagenten.

Privat ist der Schauspieler durch einige Höhen und Tiefen gegangen. Durch einen Wink des Schicksals

lernt Brosnan 1977 das damalige Bond-Girl **Cassandra Harris** kennen, drei Jahre später heiraten sie. Als **Harris** unheilbar an Krebs erkrankt, findet er unerwartet zur Malerei zurück: „In einer sehr schweren Zeit in meinem Leben habe ich wieder angefangen zu malen, und das Resultat war jede nur vorstellbare Farbe“, schreibt er auf seiner Website. Inzwischen ist Brosnan in zweiter Ehe mit **Keely Shaye** verheiratet.

Der Erlös seiner Malerei geht an die vielen Umwelt- und Menschenrechtsorganisationen, die er und seine Frau unterstützen.

Und sein Geburtstag? „Ich werde mit meiner Liebsten und meinen Kindern feiern – man bedankt sich und dann geht es weiter.“

Cheers, Mr. Bond!

Pierce Brosnan (hier mit Gattin Keely Shaye) „Zu diesem Zeitpunkt meiner Karriere bin ich einfach froh, noch dabei zu sein“

Foto: ap

